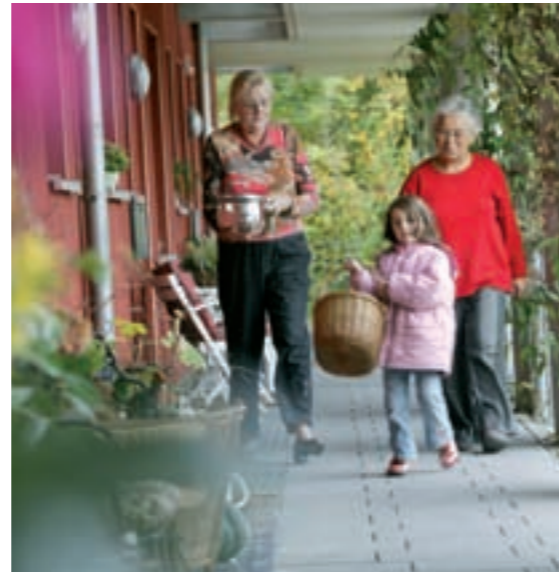


Besuch bei Freunden



Der Weg führt in ein ehemaliges Industriegebiet am Rande der Innenstadt. Hier, auf dem Gelände einer aufgelassenen Zeche, ist eine neue Wohnform entstanden.



Menschen unterschiedlichen Alters, in unterschiedlichen Lebenssituationen und verschiedenen Budgets hatten die Idee, nicht allein, sondern in einer gemeinsamen Wohnanlage zu leben. Als das Projekt realistisch schien, haben sie sich ein Architekturbüro gesucht, das ihre Vorstellungen in Bilder gefasst hat.



Die „Baugruppe“ hat sich in einem spannenden Prozess schließlich auf ein Modell geeinigt. Die Architekten haben diese Entscheidung begleitet, moderiert und geholfen, die unterschiedlichen Vorstellungen zusammen zu bekommen. Der Ausgleich von individuellen und gemeinschaftlichen Bedürfnissen war oft nicht einfach. Aber am Ende siegte der Gemeinschaftsgeist. Das Haus wurde so gebaut, dass viele Wünsche – auch bei kleinem Geldbeutel – in Erfüllung gegangen sind. Sogar einen Gemeinschaftsraum gibt es, den die neuen Hauseigentümer in Eigenarbeit zusammen gebaut haben.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Hier ist ein Ort der Kommunikation entstanden, der soviel Kontakt wie gewünscht und soviel Privatheit wie nötig erlaubt. Jeder kann nach seinen eigenen Vorstellungen leben, aber es gibt viele Anlässe, die man gemeinsam erleben kann. Hier gelingt das Leben – man geht ungern wieder fort und kommt gerne wieder...

Projektliste

Wohnen im Zentrum

Stadthaus Auguststraße,
Berlin-Mitte

Architekt und Bauherr

ebers architekten,
Jörg Ebers, Architekt BDA,
Berlin

U-Bahn

Stadtbahnstation Bochum
„Rathaus Süd“

Bauherr

Stadt Bochum

Architekt

Pahl + Weber-Pahl, Archi-
tekten BDA, Darmstadt

Büro

Westhafen Pier 1, Frankfurt
am Main

Bauherr

Groß & Partner Grundstücks-
entwicklungsgesellschaft
mbH, Frankfurt am Main

Architekt

schneider+schumacher,
Architekten BDA, Frankfurt
am Main

Büronutzer

Ahrend GmbH & Co. KG,
Frankfurt am Main

Fabrik

Firmensitz BASS GmbH
Niederstetten

Bauherr

BASS GmbH & Co. KG,
Niederstetten

Architekt

Florian Nagler Architekten,
Architekten BDA, München

Kindergarten

Städtischer Kindergarten
Regenbogen, Ludwigsburg

Bauherr

Stadt Ludwigsburg

Architekt

bernd zimmermann_archi-
tekten, Architekten BDA,
Heilbronn

Platz

Neugestaltung des Mauriti-
usplatzes, Wiesbaden

Bauherr

Stadtplanungsamt Landes-
hauptstadt Wiesbaden

Architekt

Heinrich Lessing, Architekt
BDA, Mainz

Arztpraxis

KU64 – Die Zahnspezialisten,
Berlin

Bauherr

Dr. med. dent. Stephan
Ziegler

Architekten

GRAFT, Architekten BDA,
Berlin

Parkhaus

Parkhaus „Am Boll-
werksturm“, Heilbronn

Bauherr

Städtisches Hochbauamt
Stadt Heilbronn

Architekt

MGF ARCHITEKTEN, Archi-
tekten BDA, Stuttgart

Stadtverwaltung

Kreisverwaltung in ehema-
liger Malzfabrik, Greves-
mühlen

Bauherr

Landkreis Nordwestmeck-
lenburg

Architekten

ARGE Architekturbüro
Brenncke / jäger jäger archi-
tekten, Architekten BDA,
Schwerin

Museum

Kunsthalle im Lipsiusbau
an der Brühlschen Terrasse,
Dresden

Bauherr

Freistaat Sachsen,

Architekten

Auer + Weber + Assoziierte,
Architekten BDA, Stuttgart

Ausstellung

Martin Kobe. “The centre
cannot hold“

Baugruppe

WohnreWir, Dortmund

Bauherr

WohnreWir GbR, Dortmund

Architekt

Norbert Post • Hartmut
Welters, Architekten BDA &
Stadtplaner SRL, Dortmund

Sport

Velodrom, Berlin

Bauherr

Stadt Berlin, OSB Sportstät-
tenbauten GmbH

Architekt

DPA Dominique Perrault
Architecture, Architekt BDA,
Paris

Impressum

Herausgeber: Bund Deutscher Architekten BDA

Konzept: Andreas Denk

Texte: Andreas Denk, Dr. Olaf Bahner mit Kristina Eschler

Fotos:

Till Budde, Berlin; S. 14, 2.v.l., S. 15, 2.v.l.: Jörg Hempel,
Aachen; S. 24, 2. und 3.v.l.: Christian Richters, Münster;
S. 26, 3.v.l., S. 27, 1.v.l.: Markus Dorf Müller + Markus
Kröger, Hamburg; S. 31, 2.v.l.: Thomas Wirriger, Dortmund;
S. 36: Stefan Müller-Naumann, München; S. 37: Roman
Lorenz, München; S. 38: Constantin Meyer, Köln;
S. 39: Bernd Hiepe, Berlin; S. 40: Anton Grassl, Boston;
S. 41: Rainer Schützeichel, Bonn; S. 42 © arena Berlin;
S. 45: Uwe Dettmar, Frankfurt am Main

Layout: jo.seibt kommunikationsdesign, Leverkusen

Druck: Rasch, Bramsche

Berlin 2008

Besonderer Dank gilt Dr. Riklef Rambow für seine beratende
Unterstützung.